



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 31.01. bis 01.02.2023

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 52-jähriger befuhr am 31.01.2023 gegen 20 Uhr mit einem PKW Audi einen Parkplatz in der Biaser Straße in **Zerbst**. Hier stieß er beim Ausweichen eines Tieres mit einer Straßenlaterne zusammen, deren Mast durch die Wucht des Aufpralls abknickte. Der Gesamtschaden wurde mit rund 10000 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Zu einem Auffahrunfall kam es am 01.02.2023 gegen 13 Uhr in **Köthen**. Demzufolge befuhr eine 23-jährige mit einem PKW BMW die August-Bebel-Straße in Richtung An der Rüsternbreite. An der Kreuzung Hohenköthener Straße musste sie als Linksabbiegerin verkehrsbedingt warten. Dies bemerkte ein sich hinter ihr befindlicher 52 Jahre alter Nutzer eines PKW Seat zu spät und kollidierte mit dem BMW. Die Höhe des Schadens bemisst sich für den PKW BMW auf circa 5000 Euro. Die Instandsetzungskosten für den Seat belaufen sich auf ungefähr 3000 Euro. Das Fahrzeug war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Die 23-Jährige erlitt leichte Verletzungen und wurde ambulant in einer medizinischen Einrichtung behandelt.

Fahren unter Drogeneinfluss

Ein VW geriet am 31.01.2023 gegen 15 Uhr in das Visier einer Polizeistreife. Die Beamten stoppten den 30-jährigen Fahrer in der Dessauer Allee in Bitterfeld-**Wolfen**. Vor Ort wies er drogentypische Auffälligkeiten auf. Ein durchgeführter Schnelltest bestätigte die Vermutung der Beamten. Das Ergebnis deutete auf einen Betäubungsmittelkonsum hin. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und die Weiterfahrt untersagt. Er muss mindestens mit einer Geldbuße in Höhe von 500 Euro, zwei Punkten im Register des Kraftfahrtbundesamtes in Flensburg und einem Monat Fahrverbot rechnen.

Geschwindigkeitskontrolle

Im Raguhn-Jeßnitzer Ortsteil **Retzau** führte die Polizei in den Nachmittagsstunden des 31.01.2023 Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durch. So wurden im Zeitraum von 13.30 bis 14.30 Uhr in der Fürst-Franz-Straße fünf

Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 78 km/h bei erlaubten 50 km/h.

Kriminalitätslage

Missbrauch von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln

Unbekannte begaben sich zwischen 20.30 Uhr und 23.30 Uhr des 31.01.2023 in ein Studentenwohnheim in der Bernburger Straße in **Köthen**. Hier bemächtigten sie sich eines Feuerlöschers und entleerten den kompletten Pulverinhalt über mehrere Etagen des Treppenhauses. Durch die entstandenen Nebelschwaden wurden zudem die Rauchmelder ausgelöst. Die Täter ließen den Feuerlöscher vor Ort zurück und flüchteten in unbekannte Richtung. Zur Schadenshöhe liegen derzeit keine Angaben vor. Die Polizei ermittelt nun wegen Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln.

Brandereignis

Eine 79-jährige Anwohnerin der Judenstraße in **Zerbst** informierte am 01.02.2023 gegen 3 Uhr nachts Polizei und Feuerwehr, da sie auf ein Brandgeschehen aufmerksam wurde. Ersten Angaben zu Folge standen mehrere auf einem Parkplatz abgestellte Abfallcontainer in Flammen. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr rückten zur Brandbekämpfung an, konnten die Behälter jedoch nicht mehr retten. Diese brannten vollständig aus. Der entstandene wirtschaftliche Schaden wurde auf circa 2000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

versuchter Einbruchsdiebstahl

Zu einem versuchten Wohnungseinbruch wurde die **Köthener** Polizei am 01.02.2023 gerufen. Bislang unbekannte Täter waren im Zeitraum vom 25. bis 31.01.2023 in ein Mehrfamilienhaus in der Magdeburger Straße eingedrungen und hatten hier versucht, die Tür einer Wohnung aufzubrechen. Da dies misslang und die Tür standhielt, mussten sie unverrichteter Dinge das Weite suchen. Der angerichtete Schaden wurde auf ungefähr 100 Euro beziffert.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de